

Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers
Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen
Band: 43 (1972)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schiffkinderheim
Weilerweg 3, 4057 Basel

36 Mädchen und Knaben (6—16 Jahre) aus Schifferfamilien und aus Basel, welche die öffentlichen Schulen besuchen, werden gegenwärtig von uns betreut.

Für die Führung der vier «Wohn-Familiengruppen» suchen wir auf Frühjahr 1972 oder nach Uebereinkunft

qualifizierte, ausgebildete Mitarbeiter

Unser Heim wird nach neuzeitlichen Grundsätzen geführt.

Wir bieten: moderne Gruppenwohnungen, Möglichkeit zu externem Wohnen, Lohn und Anstellung gemäss den fortschrittlichen Bedingungen der Stadt Basel, Zusammenarbeit mit Fachleuten, Möglichkeiten zur persönlichen Weiterbildung.

Auskünfte erteilt die Heimleitung (Telefon 061/33 74 77) sowie der Sozialpädagogische Dienst der Schulen des Kantons Basel-Stadt, Münsterplatz 17, 4051 Basel, Telefon (061) 25 64 80, intern 3334.

Schriftliche Bewerbungen an den Präsidenten der Heimkommission, H. Herold, c/o Schweizerische Reederei AG, Wiesendamm 4, 4019 Basel.
I/109-NW

Das **Landheim Erlenhof** in Reinach bei Basel sucht dauernd **neue Lösungen für neue Aufgaben**. Im Frühjahr 1972 soll eine Erziehungsgruppe eröffnet werden, für deren Betreuung

3 Mitarbeiter als Erziehungsteam

eingestellt werden. Darunter soll sich mindestens eine Erzieherin befinden.

Die acht bis neun Jugendlichen erwarten von ihren erwachsenen Partnern nicht nur berufliche Erfahrung, sondern auch Originalität und Durchhaltevermögen.

Das Heim unterstützt diesen Einsatz mit zeitgemässen Arbeitsbedingungen und mit der Gelegenheit zur Weiterbildung.

Gruppen oder einzelne Erzieher, welche sich für diese Form des Engagements interessieren, wenden sich an den Leiter des Landheims Erlenhof, Herrn G. Schaffner, 4153 Reinach, Telefon (061) 76 45 45.
I/115-NW

Wir suchen auf den Frühling 1972 oder früher

Erzieherin- Gruppenleiterin

oder

Erzieher-Gruppenleiter

sowie zwei

Miterzieherinnen

Unser Heim betreut 40 schulpflichtige Mädchen und Knaben.

Wie bieten gute Besoldung nach kantonalem Reglement, alternierende 5-Tage-Woche, 5—6 Wochen Ferien, Eintritt in die Pensionsversicherung möglich.

Bewerbungen sind an die Heimleitung zu richten, die auch gerne nähere Auskünfte erteilt.

Jugendheim auf dem Freienstein, 8427 Freienstein ZH, Telefon (01) 96 21 17. I/133-ZH

Schätzen Sie:

- den Umgang mit Jugendlichen
- eine fortschrittliche Erziehungsarbeit
- regelmässige Supervision
- gute Zusammenarbeit
- geregelte Freizeit
- nur einmal monatlich Sonntagsdienst
- zeitgemässe Entlohnung
- schöne Lage am See, in Stadtnähe

dann hätten Sie sicher Freude, meine Nachfolgerin als

Gruppenleiterin

in einer Haushaltsschule für geistigbehinderte Töchter zu werden. Meine Stelle wird infolge Heirat auf Frühjahr 1972 frei.

Richten Sie ihre telefonischen oder schriftlichen Anfragen an Haushaltsschule «Salesianum», 6300 Zug, Tel. 042 / 21 00 54. I/103-I

Die Eingliederungsstätte Schaffhausen, Anlehrwerkstätte für geistig und körperlich Behinderte, sucht eine

Gruppenleiterin

für die selbständige Führung einer Mädchen-
gruppe.

Voraussetzungen: Pädagogisches Geschick, gute praktische Begabung, Freude am Instruieren und am Vermitteln von handwerklichen Fähigkeiten.

Geboten werden: Gutes Gehalt, Pensionskasse, angenehmes Mitarbeiterteam, jeden Samstag/Sonntag frei, 44-Stunden-Woche, externes Wohnen.

Anfragen und Bewerbungen sind zu richten an die Leitung der Eingliederungsstätte, Kometstr. 41, 8200 Schaffhausen, Tel. (053) 4 54 95.

I/132-ZH

Infolge Demission des bisherigen Stelleninhabers suchen wir für das Oberländische Pflege- und Altersheim Utzigen (20 Autominuten von Bern) auf Frühjahr 1972 ein

Verwalter- Ehepaar

mit der Eignung, dem Heimbetrieb mit zirka 300 mehrheitlich pflegebedürftigen Insassen evtl. auch dem Landwirtschaftsbetrieb (103 ha) vorzustehen.

Wir bieten interessantes, vielschichtiges Tätigkeitsgebiet, zeitgemässe, der Verantwortung entsprechende Besoldung nach kant. Richtlinien und Aufnahme in die Pensionskasse.

Wohnung in schönem, sonnig gelegenen 1-Familienhaus ausserhalb des Heimbetriebes.

Der Bewerber hat sich über eine gründliche Ausbildung und Erfahrung in Sozialarbeit evtl. Führung eines anspruchsvollen Landwirtschaftsbetriebes auszuweisen und sollte befähigt sein, einem grösseren Angestelltenstab vorzustehen.

Von seiner Frau als Hausmutter erwarten wir gute hauswirtschaftliche Kenntnisse und Verständnis für die Pflegebefohlenen.

Die handschriftliche Bewerbung ist unter Beilage von Foto und Zeugniskopien und Referenzen an Herrn Hans Hari, Regierungsstatthalter in 3714 Frutigen einzureichen.

I/170-NW

Pflege und Altersheim Utzigen. Die Direktion

Unsere Eingliederungsstätte, in welcher geistig behinderte Töchter eine hauswirtschaftliche Anlehrlehre absolvieren, sucht für Anfang April eine weitere

Erzieherin

zur Führung und Betreuung einer Schülerinnen-Wohngruppe sowie zur Mitwirkung bei der Anlehrlehre.

Besoldung, Freizeit und sonstige Anstellungsbedingungen sind fortschrittlich geregelt.

Anfragen und Anmeldungen beim Leiter des Mädchenheims Schloss Köniz, 3098 Köniz bei Bern, Tel. (031) 53 08 46. I/151-NW

Das **Mathilde-Escher-Heim, Lenggstrasse 60 8008 Zürich**, Schulheim für körperlich gebrechliche Kinder sucht eine

Erzieherin

Aufgaben: Betreuung, Pflege und Führung einer Mädchengruppe. Maschinenschreibstunden. Arbeitszeit nach Normalarbeitsvertrag, 7—8 freie Tage pro Monat, 6 Wochen Ferien.

Lohn: 95 % der Kantonal-zürcherischen Ansätze.

Als kleines Heim mit nur 25 Kindern liegt uns viel an einer guten Zusammenarbeit und einer frohen Atmosphäre.

Bewerbungen sind erbeten an die Heimleiterin, Fräulein E. Wolfer, Tel. (01) 53 41 60. I/155-ZH

Wir suchen auf Frühjahr 1972

Erzieherin

wenn möglich mit heilpädagogischer Ausbildung und Erfahrung, zur Erziehung und Betreuung einer kleinen Gruppe taubblinder Kinder.

Regelmässige Mithilfe (unter Anleitung einer Lehrkraft) im Unterricht ist erwünscht.

Sehr gute Arbeitsbedingungen, 7 Wochen Ferien, Wocheninternat.

Falls Sie sich näher über diese Arbeit mit hör- und zugleich sehbehinderten Kindern orientieren möchten, melden Sie sich bitte bei der Heimleitung, Tel. (01) 55 20 77, damit wir unverbindlich eine persönliche Besprechung mit Besichtigung des Heims vereinbaren können.

Kinderheim Tanne, Heim zur Förderung taubblinder Kinder, Südstrasse 10, 8008 Zürich.

I/ZH-121

In unsere Kinderkrippe (Tagesheim) nach Kreuzlingen am Bodensee suchen wir möglichst bald eine

Säuglingsschwester

oder

Kinderpflegerin

als Hilfe und gelegentliche Vertretung unserer Leiterin. Wir würden Ihnen gerne unsere Höckli oder auch die 5- bis 6jährigen ganz selbständig anvertrauen. Unsere Lehrtöchter würden Ihnen bei der Betreuung helfen.

Wir bieten Ihnen einen zeitgemässen Lohn, 5-Tage-Woche, Samstag/Sonntag geschlossen.

Wollen Sie unsere Kinderkrippe einmal persönlich ansehen? Wir würden uns freuen, von Ihnen eine positive Antwort zu erhalten.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen unsere Frau L. Hornung, Schulstr. 7, 8280 Kreuzlingen, Tel. 072/8 21 96, gerne zur Verfügung. I/121-O

Sozialamt der Stadt Zürich

Für das Alterswohnheim Oberstrass, Zürich 6, das im Juni 1972 eröffnet wird, suchen wir folgendes Personal:

Köchin Krankenschwester Nachtschwester Hilfspflegerinnen Hausangestellte

Geboten werden: Besoldung im Rahmen der städtischen Besoldungsverordnung, 13. Monatslohn, geregelte Arbeitszeit; auf Wunsch schönes Personalzimmer und moderne Gemeinschaftsräume. Der Eintritt kann am 1. Mai 1972 oder später erfolgen.

Bewerbungen sind an das Fürsorgeamt der Stadt Zürich, Büro für Heimverwaltungen, Selnaustrasse 17, 8039 Zürich, zu richten, wo auch gerne Auskunft erteilt wird (Tel. 01/ 36 04 10, intern 8163). I/140-ZH

Zürich, 23. Dezember 1971.

Der Vorstand des Sozialamtes

Kinderheim Mätteli Sonderschulheim, Münchenbuchsee

Wir suchen für die selbständige Führung unserer Ferienstation — Abteilung mit 10 z. T. stark geistig und mehrfachbehinderten Kinder im Alter zwischen 5 und 15 Jahren — eine pädagogisch und pflegerisch ausgebildete, erfahrene

Leiterin

In Frage kommen: Dipl. Heimerzieherin, Psychiatrieschwester oder Person mit anderer gleichwertiger Ausbildung. Stellenantritt 1. 4. 1972.

Aufgabe: Führung eines Mitarbeiter-Teams von 5 bis 6 Personen in Zusammenarbeit mit der Heimleitung, Betreuung, Führung und Anleitung der Ferienkinder.

Wir bieten: Zeitgemässe Arbeitsbedingungen, fortschrittliche Freizeit- und Ferienordnung, Besoldung nach kantonalem Reglement.

Anfragen und Bewerbungen an die Leitung des Sonderschulheimes Mätteli (H. Walther), Schöngggweg 60, 3053 Münchenbuchsee, Telefon (031) 86 00 67. I/104-NW

Basel-Stadt

Psychiatrische Universitätsklinik Basel

Zur Führung einer Gruppe von 5—6 geistig behinderten Jugendlichen suchen wir

Heilpädagogin- Erzieherin

44 Arbeitsstunden in der 5-Tage-Woche. Besoldung, Ferien nach besten kantonalen Bestimmungen. Interne Wohnmöglichkeit.

Offerten mit den üblichen Unterlagen bitte an die Verwaltung der I/102-NW

Psychiatrischen Universitätsklinik Basel

Wilhelm-Klein-Str. 27, 4056 Basel, Tel. (061) 43 76 00.

Personalamt Basel-Stadt

Schule für Soziale Arbeit Zürich

Die Abteilung Abendschule (Ausbildung von Sozialarbeitern) der Schule für Soziale Arbeit Zürich sucht auf Frühjahr 1972

Dozentin oder Dozenten

als weiteren vollamtlichen Mitarbeiter. Der Aufgabenkreis umfasst die folgenden Gebiete: Erteilen von Unterricht in den Methodenfächern (insbesondere Gemeinwesen- und Gruppenarbeit), Mitarbeit in der Abteilungsleitung und Zusammenarbeit mit der Praxis.

In Frage kommen entweder diplomierte Sozialarbeiter(-innen) mit einer Zusatzausbildung in Soziologie, Sozialpsychologie, Sozialer Gruppen- oder Gemeinwesenarbeit und Praxis in der Sozialarbeit oder eine Fachkraft mit einem abgeschlossenen Hochschulstudium sozialwissenschaftlicher Richtung und der Bereitschaft, die Praxis der Sozialarbeit kennenzulernen.

Neben Freude am Unterrichten, Zusammenarbeit mit Studierenden, Dozenten und Praktikumsleitern erfordert die Aufgabe Verhandlungsgeschick und organisatorische Fähigkeiten.

Bewerbungen sind bis 15. Februar 1972 zu richten an Dr. D. Hanhart, Rektor der Schule für Soziale Arbeit, Seestrasse 110, 8002 Zürich.

I/101-ZH

Wir suchen per 1. März 1972 oder nach Uebereinkunft

Erzieher- Gruppenleiter

zu 10 bis 12 Knaben im Alter von 12 bis 16 Jahren.

Wir setzen voraus, dass Ihnen die Anforderungen, die eine solche Aufgabe stellt, bekannt sind. Aber Sie erfahren erst bei einem unverbindlichen Besuch, was wir von Ihnen erwarten.

Zu Ihrer Orientierung: Die Sommerau liegt in einer aufstrebenden Gegend der Nordwestschweiz, nur 5 Minuten vom Autobahnanschluss Sissach entfernt. Für verheirateten Bewerber steht eine neue Vierzimmerwohnung zur Verfügung. Sie werden vom Kanton angestellt und besoldet.

Für weitere Auskünfte und Vereinbarungen wenden Sie sich an die Heimleitung vom Erziehungsheim Sommerau, 4699 Wittinsburg, Tel. (061) 98 37 78, oder an den Präsidenten der Heimkommission, Pfr. A. Müller in Rümlingen, Tel. (062) 69 12 33. I/122-NW

Sozialamt der Stadt Zürich

Für zwei neue Alterswohnheime der Stadt Zürich werden zwei ausgebildete

Ergo- therapeutinnen

gesucht, die Freude an der Zusammenarbeit mit betagten Männern und Frauen haben. Es besteht die Möglichkeit, bei der Einrichtung der vorhandenen Räume massgebend mitzuwirken. Stellenantritt so bald wie möglich.

Besoldung und Anstellungsbedingungen richten sich nach städtischem Reglement.

Anmeldungen sind unter Beilage von Lebenslauf, Foto und Zeugnissen an den Vorstand des Sozialamtes, Frau Stadträtin Dr. E. Lieberherr, Walchestr. 31, 8006 Zürich, zu richten.

Zürich, 23. Dezember 1971.

I/112-ZH

Der Vorstand des Sozialamtes

Städtisches Töchterheim Zürich

Wir suchen

Ferienablösung

(wenn möglich Sozialarbeiter(in))

Zeitpunkt und Dauer nach Uebereinkunft.

Das Salär richtet sich nach der städtischen Besoldungsverordnung. Bitte melden Sie sich zu einer unverbindlichen Kontaktnahme bei der Heimleitung.

Margrit und Christoph Büchel, Städtisches Töchterheim, Altenhofstrasse 51, 8008 Zürich, Telefon (01) 55 10 00. I/158-ZH

Wir suchen auf zirka anfangs April

Mitarbeiterin in Heim für hauswirtschaftliche Praktikantinnen

Aufgabenkreis: Verantwortung für Haushalt, Stellvertretung der Heimleiterin, Mitarbeit bei der Freizeitgestaltung.

Erwünscht sind Ausbildung als Heimgehilfin mit guten hauswirtschaftlichen Kenntnissen oder Ausbildung als Hausbeamtin, Hauswirtschaftslehrerin usw.

Interessentinnen melden sich direkt bei der Heimleiterin des Foyer Anny Hug (Fr. H. Pfister), Schönbühlstrasse 8, 8032 Zürich, Tel. (01) 32 06 11. I/111-ZH

Das **Landheim Erlenhof** in Reinach bei Basel hat den Platz eines

leitenden Mitarbeiters

neu zu besetzen.

Während einer **Einarbeitungsphase** wird der neue Stelleninhaber in der Zusammenarbeit mit dem Heimleiter und im wechselnden Einsatz bei verschiedenen Erziehergruppen Gelegenheit haben, mit der vielfältigen Struktur des Heimes vertraut zu werden. Vorgesehen ist sein **späterer Einsatz als Verantwortlicher für 2 bis 3 Erziehungsgruppen**. Für diese Funktion kommen in Frage: Heimerzieher oder Sozialarbeiter mit abgeschlossener Ausbildung und einigen Jahren Berufspraxis. Diese sollte sowohl die Arbeit im Heim wie auch die Auseinandersetzung mit schwierigen Jugendlichen umfassen. Die Bewältigung der gestellten Aufgaben wird leichter fallen, wenn der Bewerber Möglichkeiten der Weiterbildung über die Basisschulung hinaus genutzt hat.

Das Landheim Erlenhof bietet seinen Mitarbeitern zeitgemässe Arbeitsbedingungen und Gelegenheit zur beruflichen Fortbildung.

Interessenten werden gebeten, sich an den Leiter des Heimes, Herrn G. Schaffner, Landheim Erlenhof, 4153 Reinach, Telefon (061) 76 45 45, zu wenden. I/108-NW

Wir suchen auf 1. April 1972 eine

Erzieherin

zur Betreuung unserer grösseren Buben bei den Hausarbeiten und in der Freizeit. Einreihung in die staatlichen Besoldungsklassen. Gut geregelte Freizeit. Personal- und Sparversicherung.

Bewerbungen sind zu richten an die Leitung der Taubstumm- und Sprachheilschule 3084 Wabern-Bern, Tel. 031 / 54 24 64. I/144-NW

Sozialamt der Stadt Zürich

Im Kinderheim der Stadt Zürich in **Flims-Waldhaus** ist die Stelle der

Heimleiterin

auf 1. Febr. oder Frühjahr 1972 neu zu besetzen.

Tätigkeitsgebiet: Leitung eines nach modernen Gesichtspunkten betriebenen, 26 Plätze aufweisenden Kinderheims für schulpflichtige Kinder, welche aus gesundheitlichen oder sozialen Gründen betreut werden müssen. Eigene Heimschule.

Anforderungen: Geschick im Umgang mit Kindern. Befähigung zur Führung von Mitarbeiterinnen.

Ausbildung: Heilpädagogisches Seminar, Schule für Soziale Arbeit, Erzieherische, Kindergärtnerinnenseminar oder gleichwertige Ausbildung.

Besoldung: Im Rahmen der städtischen Besoldungsverordnung. Pensions-, Unfall- und Invaliditätsversicherung. Geregelte Arbeitszeit. Fünftageweche.

Anmeldung: Handschriftliche Bewerbungen mit genauen Angaben über Personalien, Bildungsgang und bisherige Tätigkeit sind unter Beilage von Zeugnisabschriften sowie einer Foto bis spätestens 29. Februar 1972 an den Vorstand des Sozialamtes, Frau Stadträtin Dr. E. Lieberherr, Walchestrasse 31, 8006 Zürich, einzureichen. Nähere Auskunft durch den Chef des Jugendamtes I, Stampfenbachstrasse 63, 8006 Zürich, Tel. (01) 29 20 11, intern 2852. I/103-O

Sozialamt der Stadt Zürich

Töchterheim Hirslanden
Witellikerstrasse 45, 8008 Zürich

Wir suchen für Anfang 1972 oder nach Vereinbarung

Erzieherin

mit Verantwortung in pädagogisches Team einer Wohn- und Arbeitsgruppe von 6—8 Töchtern im Alter von 14—18 Jahren. I/131-ZH

Auskunft über die Heimleitung (051) 53 15 70.

Sozialamt der Stadt Zürich

Für das Alterswohnheim Oberstrass in Zürich 6, das im Juni 1972 eröffnet wird, suchen wir eine

Hauswirtschaftsleiterin

Im Heim wohnen 100 Pensionäre und 25 Angestellte. Die Hauswirtschaftsleiterin soll die Verantwortung für die hauswirtschaftlichen Belange des Heimes selbständig tragen und gerne in einem aufgeschlossenen Team von Leiter, Krankenschwester und Ergotherapeutin mitarbeiten.

Voraussetzung sind eine Ausbildung als Hausbeamtin oder mehrjährige Erfahrung an verantwortungsvoller Stelle. Der Stellenantritt kann am 1. April 1972 oder später erfolgen.

Die Besoldung richtet sich nach der städtischen Besoldungsverordnung; Pensionskasse. Auf Wunsch kann eine moderne 2-Zimmerwohnung zur Verfügung gestellt werden.

Auskunft erteilt die Verwaltung der Heime, Selnastrasse 17, 8039 Zürich (Tel. 36 04 10, intern 8162).

Anmeldungen sind unter Beilage von Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Foto an den Vorstand des Sozialamtes, Frau Stadträtin Dr. E. Lieberherr, Walchestrass 31, 8006 Zürich, zu richten. I/109-ZH

Zürich, 23. Dezember 1971.

Der Vorstand des Sozialamtes

Kinderheim Mätteli
Sonderschulheim, Münchenbuchsee BE

In unserem Sonderschulheim für praktisch bildungsfähige Kinder im Schulalter sind auf den 1. April 1972 zwei Stellen frei als

Miterzieherinnen

Zusammen mit der Gruppenleiterin sind Sie in enger Teamarbeit selbständig verantwortlich für die Betreuung, Führung und Anleitung von 10 Kindern ausserhalb der Unterrichtszeit.

Wir bieten: Zeitgemässe Arbeitsbedingungen, fortschrittliche Freizeit- und Ferienordnung, Besoldung nach kantonalem Reglement.

Anfragen und Bewerbungen an die Leitung des Sonderschulheimes Mätteli (H. Walther), Schöneggweg 60, 3053 Münchenbuchsee BE, Tel. (031) 86 00 67. I/147-NW



Die Jugendstätte Gfellergut
8051 Zürich

sucht einen Heimerzieher als

Leiter

des neuen Lehrlingspavillons auf das Frühjahr 1972.

Tätigkeitsbereich: Sie würden zusammen mit einer Erzieherin und zwei Mitarbeitern eine Gruppe von 12 extern arbeitenden Jugendlichen nach neuzeitlichen Gesichtspunkten leiten und betreuen.

Gewünscht werden: Abgeschlossene Ausbildung, Bereitschaft zur Teamarbeit, Freude im Umgang mit Jugendlichen und Interesse an der Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachleuten.

Wir bieten: Fortschrittliche Anstellungsbedingungen nach den Richtlinien der Stadt Zürich, sehr günstige Vier-Zimmer-Wohnung in 2-Familien-Haus, 5-Tage-Woche, Weiterbildungsmöglichkeiten. I/156-ZH

Lassen Sie sich unverbindlich orientieren.

Telefon (01) 4104 41

Für das Stadtluzernische Jugendheim in Schachen bei Malters suchen wir

Heimerzieher(in)

Unser Heim betreut 60 erziehungsschwierige Jugendliche im schulpflichtigen Alter und verfügt über eine interne heilpädagogische Sonderschule.

Aufgabenkreis: Betreuung einer Familiengruppe im Zweier-Team von 10 verschiedenaltrigen Buben und Mädchen.

Voraussetzungen: Wenn möglich abgeschlossene Ausbildung als Heimerzieher(in), Fürsorger oder Sozialarbeiter. Bewerber mit Heimerfahrung erhalten den Vorzug.

Anstellungsbedingungen: Anstellung gemäss Normalarbeitsvertrag für das Erziehungspersonal. Zeitgemässe Besoldung analog der städtischen Besoldungsverordnungen. Pensionskasse. Stellenantritt nach Vereinbarung.

Richten Sie bitte Ihre Anfragen und Offerten an Heimleitung, Stadtluzernisches Jugendheim, 6105 Schachen, Tel. (041) 97 25 55. I/105-I

Schule für Soziale Arbeit Zürich

Die Abteilung «Ausbildung in Heimerziehung und Sozialpädagogik» der Schule für Soziale Arbeit Zürich sucht auf den 1. Juni 1972 eine vollamtliche

Mitarbeiterin

(evtl. Mitarbeiter)

für die Leitung des im Spätsommer 1972 beginnenden Heimerzieherkurses (Tagesschule).

Neben Freude am Unterrichten, Mitarbeit an den laufenden Aufgaben der Schule, Zusammenarbeit mit Studierenden, Dozenten und Praktikumsleitern erfordert die Aufgabe organisatorische Fähigkeiten und Verhandlungsgeschick.

In Frage kommen diplomierte Heimerzieher(-innen) oder Sozialarbeiter(-innen) mit zusätzlicher fachlicher Weiterbildung (Methoden) und erfolgreicher Praxis auf dem Gebiete der Heimerziehung oder der übrigen Sozialpädagogik/Sozialarbeit (evtl. auch Fachkräfte mit abgeschlossenem Hochschulstudium heilpädagogischer oder sozialpädagogischer Richtung und entsprechender Praxis).

Anmeldungen sind bis zum 14. Februar 1972 an Herrn Dr. D. Hanhart, Rektor der Schule für Soziale Arbeit, Seestrasse 110, 8002 Zürich, zu richten. I/103-ZH

Schülerheim Ringlikon, 8142 Uitikon-Waldegg

Beobachtungs- und Therapiestation
und Wocheninternat

Wir suchen auf das Frühjahr 1972 in unser Heim für normalbegabte, verhaltensgestörte Kinder

Erzieherin

und/oder

Erzieher

welche die Mitarbeit in einem Team von Fachleuten psychiatrischer, psychologischer, sozialer, heilpädagogischer und schulischer Richtung lockt.

Wir bieten 5-Tage-Woche, Entlohnung nach Stadtzürcher Ansätzen, Stadtnähe und die Möglichkeit, extern zu wohnen.

Interessenten wenden sich zu einer ersten, unverbindlichen Kontaktnahme bitte an den Heimleiter, W. Püschel, Tel. (01) 54 07 47. I/115-ZH

Asyl Gottesgnad, St. Niklaus, 3425 Koppigen

Zum möglichst baldigen Eintritt suchen wir eine

Oberschwester

Die gesuchte Mitarbeiterin soll eine teamfähige, verantwortungsbewusste Persönlichkeit sein mit den erforderlichen Sachkenntnissen in der Krankenpflege, Organisation und Personalführung.

Wir bieten eine selbständige Tätigkeit in angenehmem Arbeitsklima, geregelte Arbeitszeit, gute Besoldung.

Anfragen und Bewerbungen sind zu richten an die Verwaltung des Asyls Gottesgnad, Sankt Niklaus, 3425 Koppigen, Tel. (034) 3 41 12. I/107-NW

Wir suchen auf Anfang 1972 oder nach Vereinbarung

Hauspflegerin Heimgehilfin oder Haushaltlehrmädchen

Wir bieten rechten Lohn und Anstellungsbedingungen nach Vereinbarung sowie Familienanschluss (Kinder) und selbständige Tätigkeit.

Anmeldungen und Anfragen sind erbeten an Bürger- und Altersheim, 8783 Linthal, Heimleitung: B. Zweifel-Blumer, Tel. 058 / 7 22 79. I/141-GL

Stiftung Schloss Biberstein

Wir sind

- ein Heim für geistigbehinderte Kinder (von der IV unterstützt) mit zurzeit zirka 60 bis 65 Kindern.

Wir suchen

- sofort oder nach Vereinbarung zwei

Erzieherinnen- Gehilfinnen

zu unserer Entlastung als Leiterinnen einer Gruppe von 10 bis 12 Kindern im Schulalter.

Wir bevorzugen

- ausgebildete Erzieherinnen / Gehilfinnen mit Heimpraxis
- ausgebildete Schneiderinnen, Weissnäherinnen, Gärtnerinnen oder Angehörige ähnlicher Berufsgruppen
- Absolventinnen der Bäuerinnenschule.

Wir bieten

- gutes Arbeitsklima mit weitgehend selbständiger Führung einer Gruppe
- guten Lohn nach Vereinbarung
- Sparversicherung
- teilweise Reisevergütung
- 6 bis 7 Wochen Ferien
- Samstagnachmittag und Sonntag frei (pro Monat einmal frei von Freitagabend bis Montagabend)
- schöne Wohnlage in Stadtnähe (Aarau)
- Personalhaus oder Zimmer im Schloss.

Wir erwarten

- gutes Einfühlungsvermögen in die Erziehungsarbeit geistigbehinderter Kinder
- Ihren telefonischen Anruf, damit wir eine unverbindliche Besprechung vereinbaren können (Reisevergütung) oder Ihre Anmeldung mit Lebenslauf und Zeugnissen an D. Noser, Vorsteher, Schloss, 5023 Biberstein, Telefon 064 / 22 10 63. I/124-NW

Heilpädagogische Schule Dietikon

Für unsere externe heilpädagogische Schule suchen wir auf Frühjahr 1972 gut ausgebildeten

Lehrer Lehrerin oder Kindergärtnerin

Praktische Erfahrung und heilpädagogische Ausbildung erwünscht. Besoldung gemäss Besoldungsverordnung des Kantons bzw. unserer Stadt (Höchstansätze, Fünf-Tage-Woche).

Bewerbungen sind erbeten an den Präsidenten der Kommission für die heilpädagogische Schule, Schulsekretariat, Postfach, 8953 Dietikon. Für weitere Auskünfte steht unser Schulsekretariat gerne zur Verfügung (Tel. 01/88 78 86).

I/154-ZH

Sozialamt der Stadt Zürich

Im Jugendheim der Stadt Zürich in Winterthur-Hegi ist die Stelle der

Heimleiterin

auf Frühjahr 1972 neu zu besetzen.

Tätigkeitsgebiet: Leitung eines Kleinheimes für 15 schulpflichtige Kinder, welche aus sozialen Gründen betreut werden müssen. Dauer der Aufenthalte 1—9 Jahre. Die Kinder besuchen die Dorfschule.

Anforderungen: Geschick im Umgang mit Kindern. Befähigung zur Führung von Mitarbeiterinnen.

Ausbildung: Schule für Soziale Arbeit, Heilpädagogisches Seminar, Erzieherische oder gleichwertige Ausbildung.

Besoldung: Im Rahmen der städtischen Besoldungsverordnung. Pensions-, Unfall- und Invaliditätsversicherung. Geregelter Arbeitszeit, Fünf-Tage-Woche.

Anmeldung: Handschriftliche Bewerbungen mit genauen Angaben über Personalien, Bildungsgang und bisherige Tätigkeit sind unter Beilage von Zeugnisabschriften sowie einer Foto bis 15. Februar 1972 an den Vorstand des Sozialamtes, Frau Stadträtin Dr. E. Lieberherr, Walchestrasse 31, 8006 Zürich, einzureichen. Nähere Auskunft erteilt der Chef des Jugendamtes I, Stampfenbachstrasse 63, 8006 Zürich, Tel. (01) 29 20 11, intern 2852. I/106-ZH

Sozialamt der Stadt Zürich

Das städt. Mädchenheim Riesbach, Zürich
Boebachtungsheim für schulentlassene Mädchen

sucht zur Ergänzung seines Teams 1—2

Erzieherinnen

für die Betreuung von je 4 Mädchen in der Freizeit-Gruppe. Geboten werden: Geregelter Arbeitszeit (48-Std.-Woche), 4 Wochen Ferien, gute Entlohnung, externes Wohnen, Supervision.

Wenn Sie über eine gute Ausbildung verfügen und an differenzierten Beobachtungs- und Erziehungsaufgaben in einem Team von Fachleuten interessiert sind, melden Sie sich bitte bei der Heimleitung Städt. Mädchenheim Riesbach, Neumünsterstrasse 2, 8008 Zürich, Tel. (01) 32 64 00.

I/153-ZH

Zum baldmöglichen Eintritt suchen wir ein

Verwalter- Ehepaar

(allenfalls einen Verwalter)

zur Führung unserer Herberge zur Heimat in Zürich.

In unserem Hause wohnen rund 80 Männer, zum Teil als Dauergäste. Wir versuchen, diesen einfachen Mitmenschen, die aus verschiedenen Gründen kein richtiges Zuhause haben, ein Heim zu bieten. Mit einer Reihe sozialer, staatlicher und privater Institutionen stehen wir in regem Kontakt.

Das Verwalter-Ehepaar oder der Verwalter sollte neben einer entsprechenden Ausbildung auch grosses Einfühlungsvermögen für die am Rande der Gesellschaft stehenden Gäste haben.

Bei dieser Aufgabe handelt es sich um einen vielseitigen, anspruchsvollen Posten. Wir bieten zeitgemässe Anstellungsbedingungen, Pensionsversicherung und 4-Zimmerwohnung im Hause.

Interessenten wollen bitte ihre Offerte senden an Evangelische Gesellschaft des Kantons Zürich, Verwaltung und Sekretariat, Brauerstrasse 60, 8004 Zürich.

I/105-ZH

Platanenhof Oberuzwil

St. Gallisches Erziehungs- und Lehrlingsheim für Jugendliche

Gesucht wird ein einsatzfreudiger

Erzieher

zur Betreuung einer Gruppe von schulentlassenen Burschen (vorwiegend in interner oder externer Lehre). Besoldung nach revidierter kantonaler Verordnung.

Nähere Auskunft erteilt die Heimleitung des Platanenhofes, T. Rusterholz, 9242 Oberuzwil SG, Tel. 073 / 51 33 51.

I/113-O

Gemeinde Herisau

Infolge Rücktritts der bisherigen Heimleiter suchen wir für das neue Altersheim Heinrichsbad in Herisau ein

Heimleiter- Ehepaar

Tätigkeit: Selbständige Führung des neuzeitlich eingerichteten Altersheimes mit 80 Pensionären.

Erfordernisse: Organisationstalent, Kontaktfähigkeit und Freude am Umgang mit betagten Mitmenschen.

Geboten werden: Schöne und ruhige 5-Zimmer-Wohnung zeitgemässe Entlohnung, Pensionsversicherung.

Stellenantritt: 1. März 1972 oder nach Vereinbarung.

Anmeldung: Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind Herrn Gemeinderat H. Knechtlin, Grub 2, 9100 Herisau, einzureichen; wo auch jederzeit weitere Auskünfte eingeholt werden können (Tel. 071/51 64 63).

I/104-O

Sonderschule/Kinderheim Kriegstetten SO

Wir suchen auf Frühjahr 1972 zwei

Erzieher

oder zwei

Erzieherinnen

zu Gruppen von 8 bis 10 Kindern.

Anfragen und Bewerbungen an die Leitung der Sonderschule Kinderheim Kriegstetten, 4566 Kriegstetten, Tel. (065) 4 60 09. I/146-NW

Schlössli Ins

Wir suchen qualifizierte

Erzieherin

mit Interesse an anthroposophischer Pädagogik (kann auch eingeführt werden).

Weitere Auskunft erteilt Frau Christa Seiler, Heimschule Schlössli, 3232 Ins BE, Tel. (032) 83 10 50 oder 83 14 50. I/125-NW

Wir suchen für sofort oder nach Uebereinkunft

Schwestern oder Pfleger Dauernachtwachen dipl. Krankenpflegerin

mit Apothekenkenntnissen (mit Krankenpflege, Psychiatrie- oder Chronischkrankenpflege-Diplom).

Befähigte Frauen und Männer, die kein Diplom besitzen, jedoch viel Liebe und Verständnis für chronischkranke Patienten haben, würden wir gerne für einen verantwortungsvollen Posten einarbeiten.

Zeitgemässe Entlohnung, geregelte Freizeit, Fünf-Tage-Woche.

Anmeldungen an das Asyl Gottesgnad, Sankt Niklaus, 3425 Koppigen BE. I/164-NW

Kantonales Schulheim Gute Herberge, Riehen BS
sucht auf Frühling 1972 zwei

Erzieherinnen

zur Führung der **Kindergartengruppe** (5 bis 7 Mädchen und Knaben) und einer **Mädchengruppe** (6 bis 8 Kinder im Alter von 9 bis 16 Jahren).

In kleineren und grösseren Teams werden mitgebrachtes Wissen, persönliche Fähigkeiten und neu Erlerntes diskutiert und zum Nutzen unserer normalbegabten, erziehungsschwierigen Mädchen und Knaben ausgewertet.

Zeitgemässe Arbeitsbedingungen. Neues kantonales Lohngesetz.

Anfragen und Offerten sind zu richten an das Kant. Schulheim, Aeussere Baselstrasse 180, 4125 Riehen, Tel. 061 / 49 50 00. I/113-NW

Gesucht erfahrener

Gruppenleiter oder Gruppenleiterin

zu zirka 8 Jugendlichen (externe Lehre oder Anlehre).

Nähere Auskunft erteilt Landheim Brüttsellen bei Zürich, Tel. (01) 93 54 54. I/130-ZH

Das stadtzürcherische Schülerheim Heimgarten, 8180 Bülach, sucht auf das Frühjahr 1972 oder nach Vereinbarung eine

Erzieherin

Es handelt sich um eine verantwortungsvolle, weitgehend selbständige Aufgabe in einer Gruppe von 9 schulpflichtigen, geistig behinderten Kindern.

Für handwerklich begabte Persönlichkeit besteht die Möglichkeit, einer kleinen Kindergruppe Werkkurse zu erteilen.

5-Tage-Woche, Mitarbeit in einem eigenen Gruppenhaus, Anstellungsbedingungen nach städtischem Reglement.

Interessenten, die Freude an einer heilpädagogisch orientierten Aufgabe bekunden, richten ihre Anfragen und Offerten an die Leitung des Schülerheimes Heimgarten, 8180 Bülach, Tel. (01) 96 86 91. I/129-ZH

Das Lehrtöchterheim Riehen bei Basel sucht auf Frühling 1972

Hausbeamtin

oder

Köchin

mit erzieherischen Fähigkeiten als Stellvertreterin der Hausmutter.

Wir betreuen zirka 22 Mädchen, welche ausserhalb des Heimes eine Lehre machen. Wir bemühen uns um eine familiäre, frohmütige Atmosphäre.

Entlöhnung und Sozialleistungen sind zeitgemäss.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen erbeten an Frau G. Moosbrugger-Leu, Stellimattweg 30, 4125 Riehen, Tel. 51 31 62. I/114-NW

Gesucht

Leiter(in)-Leiterehepaar

für ein evang. Töchterinstitut am Genfersee zur Vorbereitung auf pflegerische und andere soziale Berufe, verbunden mit einer Abteilung für Alterspensionäre.

Anmeldungen an Herrn Pfr. H. Kast, Diakonissenhaus, Bern, Tel. (031) 42 00 04. I/103-NW

Luzern

In die neue Jugendsiedlung Utenberg der Bürgergemeinde Luzern suchen wir eine ausgebildete

Erzieherin

als Gruppenleiterin zur Führung einer gemischten Gruppe von normalbegabten, schulpflichtigen Kindern im Alter von 7 bis 16 Jahren. Jeder Gruppe ist zusätzlich eine Praktikantin, die sich in der Ausbildung befindet, zugeteilt.

Wir bieten angenehme Anstellungsbedingungen, guten Lohn und fortschrittliche Sozialleistungen.

Richten Sie Ihre Anfrage und Bewerbung an die Leitung der Jugendsiedlung Utenberg in Luzern, Tel. (041) 22 00 67. I/110-I

Kinderheim Wartheim, Muri BE

sucht auf Frühjahr 1972 oder früher eine

Erzieherin

die verantwortungsbewusst mithilft, den Mädchen ein frohes Heim zu bieten. Die Anstellungsbedingungen sind gut geregelt.

Anfragen erbiten wir an die Heimleiterin des Wartheims, Thunstrasse 48, Muri/Bern, Telefon 031 / 52 01 12. I/143-NW

Kinderheim in zentraler, sonniger Lage des Baselbiets sucht per sofort oder nach Uebereinkunft

Hausbeamtin

oder

Tochter

mit guten hauswirtschaftlichen Kenntnissen.

Die wichtigsten Voraussetzungen sind

- Begabung für das Führen und Anlernen von Mitarbeitern
- Freude und Verständnis für das Zusammenleben mit Kindern.

Erziehungsheim Sommerau, 4699 Wittinsburg, Tel. (061) 98 37 78. I/106-NW

Die **Kinderkrippe Murifeld in Bern** sucht infolge Verheiratung der Inhaberin dieser Stelle auf 1. März 1972 eine diplomierte

Heimerzieherin

für den Kindergarten, zu Kindern im Alter von 4 bis 6 Jahren.

Der ~~Jahresdurchschnitt~~ von täglich 15 Kindern wird nicht überschritten.

Wir bieten: Zeitgemässe Entlöhnung nach Städtischem Reglement, 5-Tage-Woche, 5 Wochen Ferien, Zimmer steht zur Verfügung.

Wer Freude hat, diesen Posten selbständig zu übernehmen, melde sich bitte mit sämtlichen Unterlagen bei Frl. Hanni König, Tel. (031) 44 30 27. I/145-NW

Stiftung Schloss Regensburg
Sonderschulheim für lernbehinderte Kinder

sucht auf Frühjahr 1972 (evtl. früher)

Gruppenleiter (in)

für eine Gruppe von 9 Knaben.

Unsere Gruppen bilden selbständige kleine Einheiten und werden von zwei ausgebildeten Erziehern als Team betreut.

Wir bieten: fortschrittliche Anstellungsbedingungen, psychologische Beratung, Möglichkeit zur Weiterbildung.

Anfragen und Bewerbungen an G. Borsani, Stiftung Schloss Regensburg, 8158 Regensburg, Tel. 01 / 94 12 02. I/120-ZH

In unsere Werkstätte für cerebralgelähmte und andere gebrechliche Jugendliche und Erwachsene suchen wir eine

Mitarbeiterin

für die Betreuung einer Arbeitsgruppe von Mädchen und Burschen in der Anlehre und Beschäftigung sowie für die Mithilfe in der alltäglichen Arbeit.

Es wäre uns zudem sehr angenehm, wenn Sie einmal wöchentlich mit unsern Anlehrlingen das Mittagessen für zirka 12 Personen zubereiten könnten.

Gute Anstellungsbedingungen und Entlohnung, kant. Beamtenversicherungskasse, 5-Tage-Woche.

Informieren Sie sich unverbindlich oder bewerben Sie sich beim Leiter der Werkstätte Manegg, Mutschellenstrasse 102, 8038 Zürich, Tel. (01) 45 77 82. I/155-ZH

Wir suchen für unser Sonderschulheim Horbach auf dem Zugerberg

Heimleiterin Erzieherin

für die Erziehung von 8–12jährigen Buben in unserem Kleinheim. Eintritt nach Uebereinkunft.

Anmeldungen erbitten wir an Gemeinnützige Gesellschaft des Kantons Zug, Kirchenstrasse 19, 6300 Zug. I/102-I

Wir suchen

Kinderpflegerin eventuell Heimerzieherin

(als Ablöserin). Eintritt nach Vereinbarung.

Zusammenarbeit mit Arzt und Psychologin.

Wir sind dankbar für Ihre Anmeldung. Mit Ihrer Arbeit dienen Sie dem kranken Kinde.

Kinder-Heilstätte Maison Blanche, 2533 Leubringen ob Biel, Tel. (032) 2 30 46. I/148-NW

Für unser Kinderheim im Solothurner Jura (schönes Wander- und Skigebiet) suchen wir per sofort oder nach Uebereinkunft

Kinderpflegerin

zur Führung der Höcklgruppe (6 Kinder); ferner

Heimerzieherin

zur Mitarbeit in der Fuchsengruppe (zirka 12 Kinder im Alter von 8 bis 14 Jahren), die körperliche wie psychische Erholung benötigen.

Einsatz als Stellvertreterin der Heimleiterin.

Anfragen sind zu richten an Kinderheim Oberbalmberg, Tel. (065) 9 75 84. I/168-NW

Gutes Privatkinderheim in der Nähe von Davos sucht dringend per sofort oder nach Uebereinkunft zuverlässige

Köchin

oder Tochter mit guten Kochkenntnissen (könnte auch angelernt werden). Sehr dankbar wären wir auch um zuverlässige

Hilfe

bei den Kindern und im Haushalt.

Privatkinderheim Renée Braegger, 7499 Wiesen bei Davos, Tel. (081) 72 14 24. I/134-O

Die **Kinderbeobachtungsstation Tschugg** im Berner Seeland sucht auf Anfang 1972 oder nach Uebereinkunft zur Ergänzung des Mitarbeiter-teams

1-2 dipl. Erzieherinnen

als Gruppenleiterinnen. Vielfältige heilpädagogische Fragestellungen, Selbständigkeit bei der Arbeit, Kontakte mit dem Arzt, anregendes Team. Möglichkeit der Stellvertretung der Heimleiterin.

Wir bieten fortschrittlich geregelte Besoldung, Ferien und Freizeit.

Offerten mit handschriftlichem Lebenslauf nebst Zeugnissen und Photo sind an die Direktion der Klinik Bethesda, 3249 Tschugg, Tel. (032) 88 16 21, zu richten. I/142-NW

Alters- und Pflegeheim Hofmatt, Münchenstein

Für unser neues Heim mit 50 Altersheim- und 10 Pflegebetten suchen wir dipl.

Krankenschwester

oder dipl.

Pflegerin FA SRK

zur Ergänzung unseres Pflegeteams; ferner

Lingère

Wir bieten zeitgemässe Anstellungsbedingungen und Sozialleistungen. Möglichkeit, intern oder extern zu wohnen. Gute Tramverbindung nach Basel.

Bewerbungen richten Sie an die Leitung des Alters- und Pflegeheims «Hofmatt», Pumpwerkstrasse 3, 4142 Münchenstein, Tel. (061) 46 66 46. I/169-NW

Der Verein «Pro Help Station» sucht zwei

Sozialarbeiter(innen)

für die Leitung eines Therapieheimes für drogenabhängige Jugendliche.

Junge, unkonventionelle Sozialarbeiter(innen), die in der Lage sind, Verantwortung zu übernehmen und selbständig zu arbeiten, können sich melden bei Verein «Pro Help Station», Pro Juventute, St. Leonhardstr. 17, 9000 St. Gallen. I/105-O

Wir suchen auf Frühjahr 1972 eine

Erzieherin

Absolventin einer Schule für Heimerziehung. Das Arbeitsgebiet umfasst die Betreuung der Mädchen und Knaben im Alter von 5 bis 15 Jahren. Zeitgemässe Arbeitsbedingungen. Externat.

Anfragen und Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an Frl. M. Stucki, Gundeldingerstrasse 290, 4000 Basel. I/123-NW

Boldern, 8708 Männedorf

Evang. Tagungs- und Studienzentrum

Unsere Hausbeamtin heiratet. Wir suchen daher eine neue, initiative und tüchtige

Hausbeamtin

für die selbständige Leitung des gesamten Hauswirtschaftsbetriebes, wie Personalführung, Küche, Office, Service, Wäscherei, Lingerie usw. Zu dieser interessanten, vielseitigen Aufgabe bieten wir Ihnen einen guten Lohn, zeitgemässe Sozialleistungen und die Möglichkeit, bei uns zu wohnen. Eintritt nach Uebereinkunft.

Wir freuen uns, wenn Sie sich mit uns in Verbindung setzen zur Vereinbarung einer unverbindlichen Besprechung.

Boldern, Evang. Tagungs- und Studienzentrum, 8708 Männedorf, Tel. (01) 74 06 77 (Hansruedi Lattmann). I/108-ZH

Zur Mitarbeit bei der Betreuung unserer schulentlassenen, nacherziehungsbedürftigen Töchter suchen wir auf Frühjahr 1972 oder nach Uebereinkunft **1-2 ausgebildete**

Erzieherinnen

oder

Heimgehilfinnen

Offerten und Anfragen sind zu richten an die Leitung des Mädchenheims Wienerberg, General-Guisan-Strasse 19a, 9010 St. Gallen, Tel. (071) 22 20 42. I/115-O

Das Pflegeheim Sennhof, 4803 Vordemwald, sucht zur Ergänzung des Personalbestandes auf Frühjahr oder nach Uebereinkunft

Krankenschwester

(als Abteilungs-Leiterin)

Krankenpflegerin FA SRK

Hilfspflegerin

Wir bieten neuzeitliche Arbeits- und Anstellungsbedingungen. Besoldung nach kantonaalem Reglement.

Anmeldungen und Anfragen sind zu richten an die Verwaltung, Tel. (062) 51 61 09. I/166-NW

Stellengesuche

Junger Schreiner, 28 Jahre, verheiratet, Absolvent des Schürmatt-Kurses, mit 1jähriger Heimpraxis, sucht Stelle als

Werklehrer

in Heim für geistigbehinderte Kinder und Jugendliche, vorzugsweise im Raum der Kantone Thurgau, Zürich oder St. Gallen.

Offerten unter Chiffre I/1-C an die Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA, Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich.

Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen (VSA)

Präsident: Paul Sonderegger, Neugutstrasse 17, 8820 Wädenswil, Tel. (051) 75 19 51

Geschäftsleiter und Quästor: Gottfried Bürgi, Im Weinberg, 8427 Freienstein, Tel. (051) 96 21 94

Aktuar: Ueli Merz, Schenkung Dapples, Flühgasse 80, 8008 Zürich

Wenn Ihnen das Wohl der Pensionäre Ihres Alters-, Bürger- oder Pflegeheimes besonders am Herzen liegt, sind wir für Sie die richtigen Leute.

Verwalter-Ehepaar mit überaus grossen Erfahrungen

sucht sich zu verändern.

Wir bieten überdurchschnittliche Vielseitigkeit, absolut selbständige Verwaltung in kaufmännischer wie menschlicher Beziehung. Zeugnisse mit der Attestierung von Fleiss, Ehrlichkeit, Initiative, Selbständigkeit, Organisationstalent, gutem Einfühlungsvermögen und viel Verständnis im Umgang mit den Insassen, guten pflegerischen Kenntnissen, vorzüglicher Arbeit in der Küche und im gesamten Haushalt stehen zur Verfügung.

Offerten unter Chiffre I/13-B an die Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA, Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich. I/13-B

Diverses

Zu vermieten oder zu verkaufen in GAIS das der Bürgergemeinde gehörende

Wohnhaus «Friedberg» auf der Riesern

Das Haus weist 15 Zimmer (davon 7 mit fliessend kaltem und warmem Wasser), Badezimmer und Nebenräume auf. Oel-Zentralheizung. Grosser Garten mit Umschwung. — Das Haus liegt an sehr sonniger, aussichtsreicher und ruhiger Lage, Nähe Bahn und Post.

Interessenten wollen sich an den Beauftragten, Herrn Robert Holderegger, Dorf, 9056 Gais, Tel. 071 / 93 11 30, wenden.

Inserate bitte frühzeitig aufgeben!

Geschäfts-, Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA: Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich, Tel. (051) 34 45 75

Sekretärin und Leiterin der Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA: Frau Charlotte Buser

Allgemeine Korrespondenzen sind an die Geschäftsstelle zu richten

Fachblatt-Abonnements sind direkt beim Verlag Stutz & Co., 8820 Wädenswil ZH, zu bestellen!

KAFFEE

F. Hauser-Vettiger & Sohn
Kaffeerösterei «LINTHHOF»
8752 Näfels



Täglich prompter
Franko-Versand

Gegründet 1910
Tel. (058) 4 40 38

Vertrauenshaus für
Roh- und Röstkaffee

Spezialität:
«FINITA»
Kaffee mit Zusatz fix-fertig



immer besonders gut
und ausgiebig

ORRIS-FETTWERK AG.
ZUG

Nordische Handarbeiten

TAPIS PINGOUIN
100 % Leacril, zum Knüpfen
Rya-Teppiche
Brillenetuis
Kissen — Glockenzüge
Wandbehänge usw.

Ronner & Co., 9001 St. Gallen
Davidstrasse 21, Tel. (071) 22 88 44

Konfitüren

Apfel-Gelée	Fr. 1.65 per Kilo
Aprikosen	Fr. 2.25 per Kilo
Frühstückgelée Himbeer	Fr. 1.95 per Kilo
Erdbeer/Rhabarber	Fr. 2.20 per Kilo
Grapefruit	Fr. 2.20 per Kilo
Orangen, süß und bitter	Fr. 2.25 per Kilo

Kunsthonig Exquisit Fr. 2.10 per Kilo

Lieferung: franko ab Fakturabetrag von 40 Fr.
in Kessel à 12 1/2 kg.

Bei Bezug von Kessel 10 % Rabatt.

C. Münzenmeier, 8808 Pfäffikon SZ
Wolrowe-Werk Tel. (055) 5 42 13

Lips

ELEKTRO- KARTOFFEL- SCHÄLMASCHINEN

Die technisch vollkommenen und vielseitigen Maschinen der Gegenwart.

Sie schälen verblüffend rasch und sauber Kartoffeln, Rüben, Sellerie usw.

LIPS-Schälmaschinen gibt es für Kapazitäten von 4-50 kg pro Füllung in 5 verschiedenen Grössen.

Sämtliche Typen sind mit einer Salat-zentrifuge kombinierbar. Einzelne Maschinen sind in Spezialausführung auch als Fischeschälmaschinen lieferbar.

JAKOB LIPS, Maschinenfabrik,
8902 Urdorf, Tel. 01/98 75 08



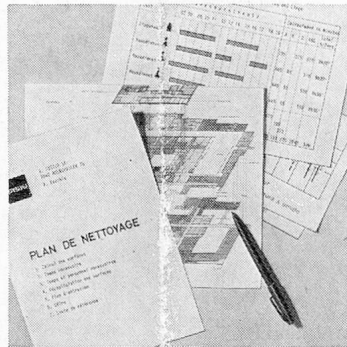
Das TASKI Programm bringt System in die Gebäudereinigung

1. Beratung



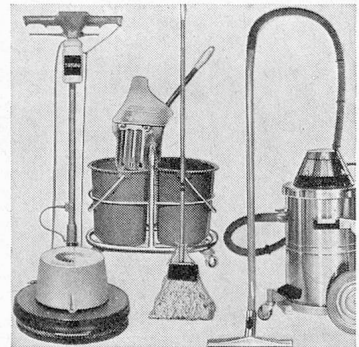
Gebäudereinigung ist immer eine ganz konkrete, individuell zu lösende Aufgabe. Darum hat TASKI geschulte Spezialisten, die jedes Problem als «Sonderfall» behandeln und individuelle Lösungen ausarbeiten.

2. Planung



Planungsfachleute gehen von diesen optimalen Vorschlägen aus und erarbeiten einen Reinigungsplan, der auf Ihren Betrieb zugeschnitten ist. Wegweisend ist dabei Ihr Problem — nicht unser Verkaufsprogramm.

3. Maschinen und Geräte



Aus der täglichen Konfrontation mit immer neuen Aufgaben entstand ein lückenloses Angebot an Maschinen und Geräten zur Lösung aller Reinigungsprobleme. Von Praktikern für die Praxis entwickelt!

4. Produktprogramm



Auch hier gilt: «Für jede Reinigungsaufgabe, für jeden Boden das richtige Produkt.» Das TASKI-Sortiment, in eigenen Labors entwickelt, international geprüft und verwendet, genießt heute Weltruf.

5. Anwendungstechnik/Schulung



Neben gründlicher Instruktion bei der Lieferung bietet TASKI dem Bedienungspersonal regelmässige Fortbildungskurse im eigenen Kurs-Center. Sie finden sehr häufig statt und sind doch stets auf Monate ausgebucht!

6. Service



Ein dichtes Netz von Servicestellen sorgt dafür, dass Sie auch für Nachschub und Ersatzteillieferungen, für Revisionen und Reparaturen oder bei neuen Problemen rasch den TASKI-Spezialisten bei der Hand haben.

Das ist unsere Auffassung von Programm und System — und sie hat sich zehntausendfach bewährt.



A. Sutter AG
9542 Münchwilen TG
Tel. 073 26 26 26